

PRESSEMITTEILUNG Oktober 2023

Typisch untypisch



Junghans interpretiert den Klassiker neu: max bill Automatic Bauhaus

Bei Junghans ist die Zeit zeitlos. Schon seit den 1950er-Jahren baut die Traditionsmarke aus dem Schwarzwald Uhren, die auch für puristische Ästhetik und die Bauhaus-Idee von Max Bill stehen. Mit der neuen max bill Automatic Bauhaus in Schwarz interpretiert Junghans den Klassiker in einem neuen, modernen Look ohne die klare, gestalterische Grundidee des Bauhaus-Schülers anzutasten. Die Neue ist eine typische max bill, aber trotzdem ganz anders.

Modernes Understatement.

Wenn ein gesellschaftlicher Anlass nach zurückhaltender Eleganz verlangt, wählt die Dame gerne das berühmte „kleine Schwarze“, der Herr den Smoking. Das vermittelt Seriosität und Ernsthaftigkeit. Einerseits. Andererseits betonen unbunte Farben wie Schwarz und Weiß die Form eines Gegenstandes. Sie lenken nicht vom Wesentlichen ab. Wohl aus diesem Grund prägen Schwarz, Weiß und die dazwischenliegenden Grautöne das Bauhaus in Dessau.

Dem Bauhaus verpflichtet.

Ein kleiner Farbtupfer darf aber schon sein. Das gilt in der Garderobe mit dezenten farbigen Accessoires, das gilt fürs Bauhaus, dessen rote Tür dem Besucher zeigt, wo's reingeht und das gilt auch für die neue max bill. Deren Erscheinungsbild ist geprägt von einem schwarz PVD-beschichteten Edelstahlgehäuse sowie einem schwarz matten Zifferblatt mit stahlgrauen Stundenindexen. Den dezenten farbigen Akzent setzen die mit roter Leuchtmasse belegten Zeiger. Die Zugehörigkeit zur Bauhaus-Linie zeigt auch der Hinterglasdruck im Sichtboden. Durch die Fenster des Bauhaus-Abbilds lässt sich auch ein kleiner Blick auf das Uhrwerk erhaschen.



Funktional bis ins Detail.

Damit die Zeit immer genauso angezeigt wird, wie sie vergeht, baut Junghans das Automatikwerk, Kaliber J800.1 ein. Das erlaubt eine Gangautonomie von 38 Stunden nach Vollaufzug – und wenn sie regelmäßig getragen wird, sorgt der Selbstaufzug dafür, dass sie niemals stillsteht. Die feine Linsenform, die samtige Haptik und das handschuhweiche Lederband schaffen einen hohen Tragekomfort – man will sie ohnehin kaum mehr ablegen.

Das Gehäuse ist bis 5 bar wasserdicht, die PVD-Beschichtung sowie das durch Hardcoating geschützte, beidseitig entspiegelte Saphirglas machen die neue max bill hart im Nehmen. Sie ist trotz ihrer puristischen Gestaltung ein durch und durch alltagstauglicher Zeitmesser. Auch das entspricht dem Bauhaus-Gedanken, der nicht nur zeitloses Design sondern auch Funktionalität und praktischen Alltagsnutzen hochhält. Max Bill hätte seine Freude an dieser Uhr, denn sie erfüllt sehr genau sein Postulat, dass eine Uhr „so weit wie möglich entfernt von jeder mode“ sein sollte und „so zeitlos, wie das eben gehen würde, ohne die zeit zu vergessen.“

max bill Automatic Bauhaus Ausstattung



2714308.02
UVP 1.455,- €

- Werk:** Automatikwerk J800.1 mit einer Gangreserve bis zu 38 Stunden, Datumsanzeige
- Gehäuse:** Edelstahl, schwarz PVD-beschichtet
Ø 38,0 mm, Höhe 10,0 mm, 4-fach verschraubter Sichtboden mit transparentem Bauhaus-Motiv
- Glas:** gewölbtes und beidseitig entspiegeltes Saphirglas
- Zifferblatt:** schwarz matt, Leuchtpunkte mit umweltfreundlicher Leuchtmasse
- Zeiger:** schwarz, Stunden- und Minutenzeiger mit umweltfreundlicher Leuchtmasse in Rot, Sekundenzeiger mit roter Spitze
- Armband:** Lederband mit Dornschnelle
- Wasserdichtheit:** bis 5 bar

